

DIN EN 335

ICS 71.100.50; 79.040

Entwurf

Einsprüche bis 2011-10-15
Vorgesehen als Ersatz für
DIN EN 335-1:2006-10,
DIN EN 335-2:2006-10 und
DIN EN 335-3:1995-09

**Dauerhaftigkeit von Holz und Holzprodukten –
Gebrauchsklassen: Definitionen, Anwendung bei Vollholz und
Holzwerkstoffen;
Deutsche Fassung prEN 335:2011**

Durability of wood and wood-based products –
Use classes: definitions, application to solid wood and wood-based panels;
German version prEN 335:2011

Durabilité du bois et des matériaux dérivés du bois –
Classes d'emploi: Définitions, application au bois massif et aux panneaux à base de bois;
Version allemande prEN 335:2011

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2011-08-08 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise als Datei per E-Mail an nhm@din.de in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.entwuerfe.din.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder in Papierform an den Normenausschuss Holzwirtschaft und Möbel (NHM) im DIN, 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 15 Seiten

Normenausschuss Holzwirtschaft und Möbel (NHM) im DIN

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (prEN 335:2011) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 38 „Dauerhaftigkeit von Holz und Holzprodukten“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom AFNOR (Frankreich) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der NA 042-03-06 AA „Spiegelausschuss zu CEN/TC 38 und ISO/TC 165/SC 1 Dauerhaftigkeit von Holz und Holzprodukten“ im Normenausschuss Holzwirtschaft und Möbel (NHM).

Änderungen

Gegenüber DIN EN 335-1:2006-10, DIN EN 335-2:2006-10 und DIN EN 335-3:1995-09 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Zusammenfassung der bisherigen drei Normteile;
- b) neue Kriterien zur Unterscheidung der Gebrauchsklassen 3.1 und 3.2 festgelegt;
- c) Unterteilung der Gebrauchsklasse 4 aufgehoben.

Dauerhaftigkeit von Holz und Holzprodukten — Gebrauchsklassen: Definitionen, Anwendung bei Vollholz und Holzwerkstoffen

Durabilité du bois et des matériaux dérivés du bois — Classes d'emploi: Définitions, application au bois massif et aux panneaux à base de bois

Durability of wood and wood-based products — Use classes: definitions, application to solid wood and wood based panels

ICS:

Deskriptoren

Dokument-Typ: Europäische Norm
Dokument-Untertyp:
Dokument-Stage: CEN-Umfrage
Dokument-Sprache: D

STD Version 2.4c

Inhalt

Seite

Vorwort	3
Einleitung.....	4
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen.....	4
3 Begriffe	4
4 Gebrauchsklassen: Anwendung auf Holz und Holzprodukte	5
4.1 Allgemeines	5
4.2 Gebrauchsklasse 1 (GK 1)	5
4.3 Gebrauchsklasse 2 (GK 2)	5
4.4 Gebrauchsklasse 3 (GK 3)	5
4.5 Gebrauchsklasse 4 (GK 4)	6
4.6 Gebrauchsklasse 5 (GK 5)	6
4.7 Zusammenfassung der Gebrauchsklassen für Holz und Holzprodukte	7
Anhang A (informativ) Nutzungsklassen nach EN 1995-1-1	8
Anhang B (informativ) Zusatzinformationen über die Zuordnung von Gebrauchsklassen	9
Anhang C (informativ) Informationen über Organismen.....	10
C.1 Einleitung.....	10
C.2 Pilze	10
C.3 Insekten	11
C.4 Marine Organismen	12
Literaturhinweise	13

Vorwort

Dieses Dokument (prEN 335:2011) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 38 „Dauerhaftigkeit von Holz und Holzprodukten“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom AFNOR gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur CEN-Umfrage vorgelegt.

Dieses Dokument wird EN 335-1:2006, EN 335-2:2006, EN 335-3:1995 ersetzen.

ANMERKUNG Um falsche Auslegungen zu vermeiden, sollte von den Anwendern beachtet werden, dass Bewertungssysteme für Holz anhand von Klassen möglicherweise nicht mit den in dieser Norm definierten Europäischen Gebrauchsklassen übereinstimmen.